

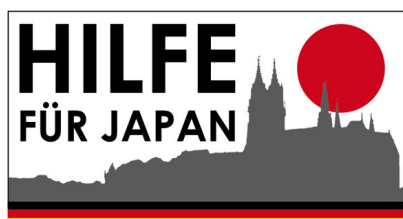


## **-Presseinformation-**

Meißen, 10. Juni 2011

### **DANKE MEISSEN**

Toru Onuma aus Japan singt über Glaube, Liebe, Hoffnung



#### **KONZERT**

**19. Juni 2011; 16.30 Uhr im Gewölbekeller  
Hochstift Meißen; Domplatz 7  
Der Eintritt ist frei.**

In der Region Fukushima liegt - direkt am Pazifik - die Stadt Iwaki, die Geburtsstadt von Toru Onuma. Am 11. März 2011 wurden große Teile der Stadt vom Erdbeben zerstört und vom Tsunami überrollt. Der Opernsänger Tora Onuma war einen Tag zuvor in Meißen angereist, um hier im Rahmen eines Stiftungsaufenthaltes sein deutschsprachiges Opern-, Lied- und Oratorienrepertoire zu erweitern.

Seither erlebt er in Meißen immer wieder mit großer Dankbarkeit Bekundungen der Sympathie, des Mitgefühls und eine beispiellose Spendenbereitschaft Meißens, die seit über 32 Jahren freundschaftliche Beziehungen zur japanischen Partnerstadt Arita pflegt.

Toru Onuma spürt so die menschliche Nähe zwischen Tokyo, seiner bisherigen und künftigen Wirkungsstätte, und Meißen, wo er sich für neue Aufgaben vorbereitet. Deshalb möchte er ein Konzert als musikalischen Dank für Meißen singen. Denn Tokio und Meißen liegen unter einem Himmel und auf einer Welt. Davon und von der verbindenden Kraft der Gedanken und der Musik großer Meister soll dieses Konzert künden. Es erklingen Werke von Bach, Beethoven Schubert, Schumann, Mendelssohn-Bartholdy, Richard Strauss sowie Lieder aus der japanischen Heimat des Sängers. Er wird am Flügel begleitet von seinem langjährigen Lehrer Musikdirektor Hartmut Kretzschmann.

Kay Leonhardt  
Vorsitzender  
Freundschaftsgesellschaft Meissen-Arita/Japan e.V.  
Kontakt: 0172-3470077 oder [leo.japan@email.de](mailto:leo.japan@email.de)